

Prozeß gegen Neonazis schläger

Gera. Vor dem Amtsgericht Gera hat am Mittwoch der Prozeß gegen zwei Neonazis wegen gefährlicher Körperverletzung begonnen. Sie sollen einen Punk im Februar vorigen Jahres vor der Stadthalle im thüringischen Berga schwer verletzt haben. Dabei schlugen sie ihm laut Anklage gezielt auf den Kopf, wodurch er rückwärts mit dem Kopf auf die Straße fiel. Nach der Attacke fiel das Opfer ins Koma. Bis heute ist er schwer sehbehindert und nur eingeschränkt bewegungsfähig. Nach der Attacke verlor der junge Mann seinen Arbeitsplatz und ist nun in einer betreuten Einrichtung untergebracht.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/128976.prozeß-gegen-neonazis-schläger.html>